

best for planning 2016 t.o.m. Pharma

**Factsheet b4p 2016 t.o.m. Pharma:
Target Group Optimizing for Media
im OTC-Bereich**

Die Gesellschaft für integrierte Kommunikationsforschung (GIK) setzt die erfolgreiche Kooperation mit der GfK SE fort und veröffentlicht zum vierten Mal b4p t.o.m. Pharma, initiiert durch zehn Lizenznehmer von best for planning.

b4p t.o.m. Pharma ist eine einzigartige Studie, um Käufer und Verwender von „Over the Counter“ (OTC) -Produkten zu entschlüsseln und Zielgruppen im Pharmamarkt noch besser planbar zu machen.

Das medic*scope-Panel der GfK bildet auf Basis von Tagebuchaufzeichnungen ab, welche OTC-Produkte von welchen Konsumententypen gekauft wurden. Durch die Fusion dieser Käuferdaten mit den aktuellen Zielgruppen- und Mediainformationen von best for planning ist es möglich, die Mediaplanung präzise auf Käufer, Verwender, Marken und Medien auszusteuern.

*5 gute Gründe für die Fusion mit dem GfK medic*scope-Panel*

1. Das Panel liefert erweiterte Kaufinformationen aus Tagebucheinträgen von tagesaktuellen Kaufdaten rezeptfreier Medikamente und anderer Gesundheitsprodukte in Apotheken, Drogerien oder im Lebensmitteleinzelhandel
2. Das Panel ist eine anerkannte Währung im Marketing vieler Pharma-Kunden
3. Hohe Datenqualität von best for planning und medic*scope sowie hohe Fusionsgüte
4. Sehr gute Übereinstimmung mit Marktanteilen/Abverkaufszahlen
5. Präzisere Zielgruppendefinition aufgrund der zur Verfügung stehenden Käuferdaten

Keyfacts b4p und GfK medic*scope Panel

b4p	GfK medic*scope
<ul style="list-style-type: none"> + Reichweiten: Zeitschriften, Tageszeitungen, Online, Mobile, Apps, Kino, TV, Plakat, Radio, Crossmediale Markenreichweiten und Crossmediale Kombinationen + ca. 2.400 Marken, über 120 Marktbereiche + Integration von Zielgruppenmodellen + Erhebung: Interview (CAPI/CASI) und Selbstausfüllbogen (schriftlich) + Grundgesamtheit: Deutschsprachige Wohnbevölkerung ab 14 Jahren in Deutschland (69,56 Mio.) + Stichprobe: Adress-Random (30.190 Befragte) + Feldzeit: September 2014 bis April 2016 	<ul style="list-style-type: none"> + Daten zu Hintergründen des Erhalts bzw. Erwerbs von Präparaten und Gesundheitsprodukten (Verschreibung, Arztmuster, Selbstmedikation) + Erhebung der Daten mittels Tagebuch + Jährliche Abfrage zur Medienutzung, Versicherungs- und Gesundheitsstatus etc. + Grundgesamtheit: private deutsche Einkaufsbevölkerung ab 20 Jahren + Panelgröße: ca. 20.000 Personen + Feldzeit: Durchgehend berichtende Masse für Juli 2014 bis Juni 2016

Keyfacts b4p t.o.m. Pharma

1. Grundgesamtheit

Deutschsprachige Bevölkerung ab 20 Jahren (64,78 Mio.)

2. Methode

Fusion des Kaufverhaltens aus GfK medic*scope-Panel in b4p 2016 anhand von ca. 100 gemeinsamen Merkmalen

3. Verfügbare Zielgruppen für die Mediaplanung

27 GfK medic*scope-Indikationsbereiche (Kaufintensität: ein Kauf, zwei und mehr Käufe, mindestens ein Kauf); vier GfK-Käufertypen (Marken-, Empfehlungs-, Preis- und Wechselkäufer)

4. Abgebildeter Zeitraum aus dem GfK medic*scope Panel

Juli 2014 bis Juni 2016

5. Zusammensetzung der Indikationen

Zusammenfassung anhand der Käufe einzelner Produkte (die jeweils enthaltenen Produkte können bei Bedarf angefordert werden)

Überblick über die verfügbaren Indikationsbereiche

Etwa 80 % der deutschen Bevölkerung ab 20 Jahren kaufen Gesundheitsprodukte in der Apotheke ein. Die Apotheke ist hier auch die meist besuchte Einkaufsstätte. Viele Indikationen konzentrieren sich daher auf den Vertriebsweg „Apotheke“ und die Abbildung der dortigen Käufer, da die Produkte oft auch apothekenpflichtig sind. Insgesamt werden 27 Indikationsbereiche abgebildet, 12 davon enthalten Käufe aus Apotheke und MassMarket (16-27).

1. Abführmittel
2. Antiallergika
3. Blähungen (Antiflatulencia)
4. Durchfall
5. Grippemittel
6. Kopfschmerz/Schmerz
7. Magensäure (A02A1 + PPI)
8. oberes Respirationssystem
9. unteres Respirationssystem
10. Antimykotika
11. topische Rhinologika (Schnupfen)
12. Apothekenkosmetik
13. Hautreinigung
14. Hautpflege
15. Wundheilung
16. Bewegungsschmerz akut (top.+syst.)
17. Bewegungsschmerz kurativ
18. Blasenfunktion (Kürbispräparate)
19. Durchblutung, Gefäße (Gingko)
20. Halsschmerz
21. Calcium
22. Magnesium
23. Nahrungsergänzung, Vitaminmittel
24. Schlaf-/Beruhigungsmittel
25. Tonika
26. Venenmittel
27. topische Schmerzmittel

Nutzungs- und Auswertungsmöglichkeiten

b4p t.o.m. Pharma kann in allen gängigen Planungstools bezogen werden. Voraussetzung ist die Lizenzierung der Basisstudie best for planning 2016.

Die Studiennutzungsberechtigung für Agenturen und Werbungtreibende beträgt 550,-- € (zuzüglich Lizenzgebühr des Planungstools).

Für Marktforschungsinstitute, Beratungsunternehmen und Hochschulen bestehen gesonderte Lizenzierungsregeln.

Informationen für Medienunternehmen

Vertragspartner und Preismodell:

Für Medienunternehmen gilt: Der Preis für die jährliche Beteiligung basiert auf dem aggregierten Werbeumsatz; dieser wird dabei nach dem Anzeigenseitenvolumen im Bereich Gesundheit/Pharma des jeweils letzten abgelaufenen Jahres zu 1/1 Bruttopreisen laut Nielsen Media Research bemessen.

Der Beteiligungsvertrag wird zwischen der Gesellschaft für integrierte Kommunikationsforschung mbH & Co. KG (GIK) und dem b4p-Nutzungsberechtigten (Verlag/Medienunternehmen, nicht Vermarkter!) geschlossen.

Kontakt:

Haben Sie weitere Fragen zu einer möglichen Beteiligung? Wünschen Sie ein individuelles Angebot? Dann wenden Sie sich bitte an:

GIK mbH & Co. KG
Geschäftsstelle
Herzog-Wilhelm-Str. 1
80331 München
089 716 772 012; info@gik.media